

**Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,
Umwelt und Planung
am Freitag, dem 21.03.2014, im Ausschusszimmer des Kreishauses
Warendorf (4. OG, Raum A 4.01)**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende: 12:55 Uhr**

			Seite
.	<u>I. Öffentlicher Teil</u>		
1.	Vorstellung des eea-Zwischenberichts und energiepolitischen Arbeitsprogramms 2014	024/2014	5
2.	Sachstandsbericht - Entwicklung und zukünftige Perspektiven des FMO	017/2014	6
3.	Bericht Münsterland e.V.	018/2014	7
4. 4.1	Vertrag zwischen der RVM GmbH und der RVM-Verkehrsdienst GmbH / Nachtragsvertrag zwischen der RVM GmbH und dem Verkehrsbetrieb Kipp GmbH	026/2014 026/2014/1	8
5.	Nachtragsvertrag zwischen der WLE GmbH und der WLE-Spedition GmbH	027/2014	9
6.	Entwurf des Landesentwicklungsplanes Nordrhein-Westfalen	009/2014	10
7.	Änderung der Richtlinie zur Verwendung der Mittel aus der ÖPNV-Pauschale	025/2014	11

. **II. Nichtöffentlicher Teil**

1. Vergabe des Auftrages zur Grundwassersanie- **020/2014** **12**
rung der Grundwasserbelastung im Warendorfer
Norden

Anwesend:

Ausschussmitglieder
Berkhoff, Henrich
Budde, Heinrich
Dufhues, Hannelore
Grobecker, Hubert
Grüttner-Lütke, Angelika
Heger, Klaus-Werner
Latka, Catharina
Nienkemper, Dorothea
Ommen, Detlef
Schindler, Ron
Schmedding, Josef
Schöler, Hans Günther Dr.
Steiner, Hans-Rüdiger
Stumpenhorst, Lothar
Vöcking, Knud
von der Verwaltung
Funke, Stefan Dr.
Gnerlich, Friedrich
Gröpper, Bernhard
Kleier, Ulrike
Müller, Heinz-Jürgen
Rehers, Carsten
Richter, Marcel
Seidel, Ansgar Dr.
Tecklenborg, Markus
Thiry-Sickmann, Ingeborg
Gäste
Ehling, Klaus
Klophaus, Richard Prof. Dr.
Stöwer, Gerd Prof.
Tippkötter, Reiner

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder	
Festge, Susanne	Vertretung durch Paul Tegelkämper

Der Vorsitzende eröffnet um 9.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung mit Einladung vom 07.03.2014 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Er weist darauf hin, dass das Ausschussmitglied Heinrich Budde heute seinen Geburtstag habe und wünscht ihm dazu alles Gute. Die Anwesenden schließen sich dem Glückwunsch an.

2.	Sachstandsbericht - Entwicklung und zukünftige Perspektiven des FMO	017/2014
-----------	--	-----------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Prof. Gerd Stöwer, Geschäftsführer des Flughafens Münster-Osnabrück, sowie Herrn Prof. Dr. Richard Klophaus von der Fachhochschule Worms.

Zunächst stellt Herr Prof. Stöwer anhand von Folien die Situation des Flughafens Münster-Osnabrück in den letzten Jahren dar. Diese entwickle sich nach schwierigen Jahren 2012 und 2013 sehr positiv.

Anschließend stellt Herr Prof. Dr. Klophaus seine Studie aus Mai/Juni 2013 über die regionalökonomische Bedeutung des FMO vor. Die wesentlichen Ergebnisse sind in einer Zusammenfassung dargestellt, die in der Sitzung an die Anwesenden verteilt wurde.

Diese sowie die beiden Vorträge sind dem Protokoll beigelegt.

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnisnahme

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

3. Bericht Münsterland e.V.**018/2014**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Klaus Ehling, Geschäftsführer des Münsterland e.V., der anhand von Powerpoint-Folien die Schwerpunkte des Münsterland e.V. erläutert sowie die aktuellen Projekte des Vereins vorstellt. Dabei weist er besonders auf das Projekt KlimaExpo.NRW hin, an dem sich das Münsterland beteiligen will und die Koordination über den Münsterland e.V. erfolgen soll. Die Staatskanzlei stellt den Regionen aus dem EFRE-Programm Fördermittel zur Verfügung und er sei für die Unterstützung der Münsterlandkreise und der Stadt Münster dankbar. Ziel ist es, über dieses Projekt die Kompetenz des Münsterlandes in den Bereichen Klimaschutz und Energiewende vorzustellen und auszubauen. Die Vortragsfolien sind diesem Protokoll beigefügt.

Herr Ommen (SPD) erklärt, dass er zum Münsterland e.V stehe, fordere aber eine stärkere politische Einbindung.

Beschlussvorschlag:

zur Kenntnis

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4.	Vertrag zwischen der RVM GmbH und der RVM-	026/2014
4.1	Verkehrsdienst GmbH / Nachtragsvertrag zwischen der RVM GmbH und dem Verkehrsbetrieb Kipp GmbH	026/2014/1

KORR Dr. Seidel erläutert die rechtlichen Hintergründe, die eine erneute Beschlussfassung über einen angepassten Gewinn- und Verlustübernahmevertrag sowie eine notarielle Zusatzvereinbarung zwischen der RVM GmbH und der RVM-Verkehrsdienst GmbH sowie einen Nachtrag zum Gewinn- und Verlustübernahmevertrag zwischen der RVM GmbH und der Verkehrsbetrieb Kipp GmbH erforderlich machen.

Unter Berücksichtigung der am 14.03.2014 nachversandten Unterlagen (Ergänzungsvorlage 026/2014/1) erfolgt die Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

1. Dem Abschluss eines Gewinn- und Verlustübernahmevertrages sowie dem Abschluss einer notariellen Zusatzvereinbarung zwischen der Regionalverkehr Münsterland GmbH und der RVM-Verkehrsdienst GmbH gemäß Anlagen zur Sitzungsvorlage wird zugestimmt.
2. Dem Nachtrag zum Gewinn- und Verlustübernahmevertrag zwischen der Regionalverkehr Münsterland GmbH und der Verkehrsbetrieb Kipp GmbH vom 25.10.2010 gemäß Anlagen zur Sitzungsvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16 Nein 0

5.	Nachtragsvertrag zwischen der WLE GmbH und der WLE-Spedition GmbH	027/2014
-----------	--	-----------------

KORR Dr. Seidel verweist auf seine Ausführungen zum vorherigen TOP. Auch bei dem Gewinn- und Verlustübernahmevertrag zwischen der Westfälischen Landes-eisenbahn GmbH (WLE) und der WLE-Spedition GmbH bedarf es aufgrund gesetzlicher Änderungen eines Nachtrags.

Beschlussvorschlag:

Dem Nachtrag zum Gewinn- und Verlustübernahmevertrag zwischen der Westfälischen Landes-Eisenbahn GmbH und der WLE-Spedition GmbH vom 07.12.1992 gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16 Nein 0

6.	Entwurf des Landesentwicklungsplanes Nordrhein-Westfalen	009/2014
-----------	---	-----------------

KLD Müller erläutert die aus Sicht des Kreises kritischen Punkte des Landesentwicklungsplans (LEP), die auch in der Stellungnahme des Kreises zum LEP deutlich gemacht wurden. Diese Stellungnahme sei aufgrund der Fristsetzung durch das Land vorbehaltlich der Zustimmung des Kreisausschusses bereits abgegeben worden.

In der anschließenden Aussprache wird deutlich, dass insbesondere die im LEP fehlende Aussage zum Thema Fracking und das langfristige Ziel des „Nullwachstums“ von Siedlungs- und Verkehrsflächen kritisch gesehen werden. Es wird darauf verwiesen, dass der Ausschuss sich bereits in früheren Beratungen gegen das Fracking zur Erdgasförderung ausgesprochen habe und daher der Hinweis in der Stellungnahme zu Punkt 9.3-2 wichtig sei.

Herr Grobecker, B90/Die Grünen erklärt, dass die Aussage zum Thema Fracking sowie zu Punkt 4 des LEP (Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel) von den Ausschusmitgliedern der Fraktion B90/Die Grünen mitgetragen wird. Die Stellungnahme zu den übrigen Punkten, insbesondere zum Flächenverbrauch, werde von ihnen jedoch kritisch gesehen und findet daher keine Zustimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes Nordrhein-Westfalen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 2

7.	Änderung der Richtlinie zur Verwendung der Mittel aus der ÖPNV-Pauschale	025/2014
-----------	---	-----------------

KLD Müller erläutert die Gründe für eine Anpassung der Förderrichtlinie der Münsterlandkreise und der Stadt Münster für die Verwendung der Mittel aus der ÖPNV-Pauschale.

Beschlussvorschlag:

Der Neufassung der Richtlinie des Kreises Warendorf zur Verwendung der Mittel gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW (ÖPNV-Pauschale) wird einschließlich der entsprechenden Anlagen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen
Ja 16 Nein 0

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 12.55 Uhr die Sitzung.

Detlef Ommen
Vorsitzender

Friedrich Gnerlich
Schriftführer